

memoid = tiek  
 Amt der Tiroler Landesregierung  
 Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
 Lagebericht vom Montag, den 25. November 1991:

Mäßige Gefahr von Schneebrettlawinen in Kammlagen  
 oberhalb von 2000m.

In den vergangenen 24 Stunden gab es in Nordtirol  
 kaum, in Osttirol bis 15cm Neuschneezuwachs.

Für exponierte Verkehrswege ist weiterhin vor allem  
 unterhalb steiler Wiesenhänge die Gefahr der Selbst-  
 auslösung von Naßschneelawinen zu beachten.

In den Tiroler Tourengebieten brachten die relativ  
 milden Temperaturen eine Setzung und Verfestigung der  
 Schneedecke. Besonders sonnseitig ist aber zunehmend  
 auf Selbstauslösungen von Feuchtschneelawinen zu  
 achten. Die Gefahr durch Schneebrettlawinen ist als  
 mäßig zu bezeichnen, wobei die Gefahrenstellen vor  
 allem nord- bis ostseitige Steilhänge, Rinnen und  
 Mulden oberhalb von 2000m bilden.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: SSO	11 km/h	Böen:	-	km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: S	28 km/h	Böen:	-	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: S	13 km/h	Böen:	-	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: SSW	20 km/h	Böen:	-	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: NO	6 km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : um 0 Grad in 3000 m : um -4 Gr.

N e u s c h n e e :

Arlberg, Außerfern :	0 cm	Noerdl. Oetzt.+Stub.A. :	0 cm
Nordalpen..... :	0 cm	Suedl. Oetzt.+Stub.A. :	0 cm
Kitzbüchel..... :	0 cm	Zillertal..... :	0 cm
Silvretta..... :	0 cm	Osttirol Tauern..... :	bis 3 cm
		Osttirol Dolomiten.. :	10-15 cm

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab  
 Dienstag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Rudi Mair